Zukunft Dorf

Gemeinderatssitzung am **Montag, den 14. Oktober 2013**, um 19:30 Uhr, im Gemeindeamt

Tagesordnung:

1) **Anlage der Sparanlagen (Sparbuch)**
2) **Grundstücksverkauf Gst.Nr. 3163 KG Kobersdorf**
3) **Beschluss Beitritt Standesamtsverband Mittelburgenland**
4) **Ankauf von 4 Laptops für die VS Kobersdorf**
5) **Grundstückskauf Gst.Nr. 947/1 und 947/21 KG Oberpetersdorf**
6) **Ankauf Rasenmähertraktor für Naturpark Badesee Kobersdorf**
7) **Ansuchen Regina Giefing um Aufstellung von2 Schaukästen**
8) **Vergabe Sanierungskonzept Wasserleitung Lindgraben**
9) **Kindergarten Kobersdorf - Errichtung alterserweiternde Kindergartengruppe**
10) **Verpflichtungs- und Haftungserklärung Güterweg Kobersdorf „Wiesengrundweg“**
11) **Vergabe Stiege Kindergarten Kobersdorf zum Spielbereich**
12) **Allfälliges**

Kobersdorf, am 7. 10. 2013
Der Bürgermeister (Klaus Schütz)

Abschrift der Einladung

Anwesende:
SPÖ: Bgm Schütz Klaus, 2.VizeBgm Tremmel Andreas, GV Gradwohl Arnold, GV Grössing Susanna, GR Manninger Rudolf, GR Tremmel Klaus, GR Gugler Ewald, GR Kophandl Günther, GR Böhm Ilse
ÖVP: 1. VizeBgmIn Pauer Martina, GV Presch Johanna, GR Tremmel Martin, GR Wilfinger Michael, GR Stahl Hedy, GR Piniel Ronald, GR Gradwohl Werner
Zukunft Dorf: GV Pauer Günther, GR Schöll Werner, GR Kutrovats Johann
Schriftführer: Steiner Patrizia,
fehlen: GR Gabi Tremmel, GR Prandl Markus

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden GR, Zuhörer und die Presse,
Fragt nach Einwendungen und Ergänzungen zur Tagesordnung – Absetzen von Punkt 4 und 6 und zusätzlicher Tagesordnungspunkt Rampe VS Oberpetersdorf – einstimmig angenommen
Das Protokoll der GR-Sitzung vom 19. 8. 2013 wurde den Fraktionen zugestellt, fragt nach Einwendungen, - keine Einwände und damit genehmigt
Als Protokollfertiger werden Pauer Martina und Tremmel Klaus bestimmt

1) Anlage der Sparanlagen (Sparbuch)
Der Vorsitzende – 750.000,- von Begasanteilen auf 2 Sparbücher aufgeteilt Angebot von Bank 0,5% für 12 Monate, 0,75% für 18 Monate, ca. 356.000,- sollten getilgt werden, ca. 400.000,- blieben noch. Getilgt sollen werden die Kanalerweiterung, Wohnbauförderung Graf Haus, Badesee, Straßenbeleuchtung Lindgraben, Gemeindezentrum Lindgraben – zusammen € 356.544,40,-
Günther Pauer – es gibt auch wesentlich günstigere Veranlagungsmöglichkeiten, zB. mit 1,25% auf 3 Jahre Anlagezertifikat, man sollte schauen, dass das übrigbleibende Geld ordentlich veranlagt wird
Der Vorsitzende wird sich das noch anschauen
Martina Pauer schlägt vor von den verbleibenden € 400.000,- € 150.000,- ordentlich zu veranlagen
Werner Schöll – gibt es Pönale bei den vorzeitigen Tilgungen?
Der Vorsitzende – nein
Einstimmig angenommen

2) Grundstücksverkauf Gst.Nr. 3163 KG Kobersdorf
der Vorsitzende – Hr. Kössler will Weg hinter Chmel-Haus kaufen, bietet € 7,- pro m2, Grundstück muss erst geteilt werden bis zur Einfahrt Rypar, alle Kosten übernimmt Fam. Kössler
Einstimmig angenommen

3) Beschluss Beitritt Standesamtsverband Mittelburgenland
Der Vorsitzende – einige Gemeinden haben zugestimmt, einige haben abgesagt statt € 1.700,- kostet es jetzt ca. € 2.500,- , es sollte mit € 1,- pro Einwohner gedeckelt werden, nur dann wäre er für diesen Verbandsbeitritt bereit. Großteils sprechen sich die Gemeindevertreter gegen diesen Antrag aus, da einige Gemeinden des Bezirkes schon abgesprungen sind
Antrag einstimmig abgelehnt

4) Ankauf von 4 Laptops für die VS Kobersdorf
abgesetzt

5) Grundstückskauf Gst.Nr. 947/1 und 947/21 KG Oberpetersdorf
Der Vorsitzende – in Voranschlag ist das berücksichtigt, 8.402 m2 für € 63.015,- (7,50,-/m2) ca. 8 – 10 Hausplätze

Günther Pauer – lt Ausführung in der Vorstandssitzung ist die Zufahrtsstrasse nur ca. 2,5 Meter breit, in dieser soll der Kanal verlegt werden. Wo fahren die Hausbesitzer dann zu den Hausplätzen?
Der Vorsitzende – von oben von der Lindengasse
Einstimmig angenommen

6) Ankauf Rasenmähertraktor für Naturpark Badesee Kobersdorf
abgesetzt

7) Ansuchen Regina Giefing um Aufstellung von 2 Schaukästen
Der Vorsitzende – will an den Ortseinfahrten Schaukästen aufstellen, ein „Schildermeer" schaut nicht schön aus, wünscht eine Absage, Gemeinde stellt nächstes Jahr Tafeln auf wo sich alle Firmen präsentieren können
Ewald Gugler – es ist um Sondernutzung anzusuchen
Klaus Tremmel ist eher für die Aufstellung
Martina Pauer hält die Gemeinschaftstafeln für gescheiter
Ewald Gugler – in vielen Gemeinden wird es so gehandhabt, dass an der Ortseinfahrt eine Gemeinschaftstafel steht und jede Firma auf ihrem Gebäude eine Exrtawerbung gestaltet
Hedy Stahl ist für individuelle Einzelwerbung
Werner Schöll – wenn wir jetzt dagegen sind stehen die Holzaufsteller herum mit zerfetzten Plakaten drauf und das ist nicht schön
Ronald Piniel – Einheitlichkeit sollte festgelegt werden
Ewald Gugler – zuerst ist Zustimmung vom Land erforderlich
Johann Kutrovats – gibt es ein Konzept der Gemeinde für die Gemeindetafeln
Der Vorsitzende – das ist noch nicht ausgereift
Aufstellung erst nach Erteilung des Nutzungsrechtes durch das Land
Mehrheitlich angenommen, 3 Gegenstimmen, 1 Enthaltung

8) Vergabe Sanierunskonzept Wasserleitung Lindgraben
Der Vorsitzende – Konzept ist im Voranschlag, 3 Anbote da, RuzaPlan ist Billigstbieter für Planung, Digitalisierung und Bauaufsicht,
Arnold Gradwohl – Wasserleitung ist 40 Jahre alt, die Quelle schüttet gut, heuer war kein Schaden, für die Gemeinde war das gewinnbringend
Martina Pauer macht die Meldung „war gewinnbringend" stutzig
Werner Gradwohl – vor 10 Jahren hätte dieses Konzept schon gemacht werden sollen
Günther Pauer – es gibt eine Kostenschätzung des Wasserverbandes wo eine Zuleitung von St. Martin nach Lindgraben ca. € 200,000,- kosten würde, und der Verband sich dann um die Erhaltung des Leitungsnetzes kümmern muss
Mehrheitlich angenommen, 2 Enthaltungen

9) Kindergarten Kobersdorf - Errichtung alterserweiternde Kindergartengruppe
Der Vorsitzende – Umfrage gemacht wegen Kinderkrippe, 15 Anfragen, für Krippe gibt es keine Bewilligung Alterserweiternde Gruppe wäre sinnvoller laut der Inspektorin Berlakovich,1 Kleinkind zählt für 1,5 Kindergartenkinder, kein Mehrpersonal notwendig, minimale Adaptierungsmaßnahmen wären nötig – Kinderbadewanne, Schlafsaalausstattung
Hedy Stahl lehnt aus pädagogischen Gründen diese Variante ab
Einstimmig angenommen

10) Verpflichtungs- und Haftungserklärung Güterweg Kobersdorf „Wiesengrundweg"
Der Vorsitzende – Gemeinde hat keine Kosten für den Ausbau
Einstimmig angenommen

11) Vergabe Stiege Kindergarten Kobersdorf zum Spielbereich
Der Vorsitzende – Anbote eingeholt Billigstbieter Fa. Wilhelm Balg € 26.897,-
Ronald Piniel – warum wurde das nicht gleich mit gemacht, jetzt kostet das mehr als wenn es gleich gemacht worden wäre
Der Vorsitzende – wir hatten damals schon zu viel ausgegeben
Martina Pauer – hält es für unsinnig bei € 1.400.000,- wäre das nicht mehr ins Gewicht gefallen
Johann Kutrovats – in GR-Sitzung wurde uns gesagt es ist ein Gesamtkonzept, mit Stiegen, Zaun etc. und jetzt muss man sich fragen, warum jetzt nach 2 Jahren wieder € 30.000,- ausgegeben, außerdem fehlen da noch das Stiegengeländer und der Zaun – das ganze kostet uns dann € 60.000,-
Der Vorsitzende – wir kommen mit € 30.000,- aus
Johann Kutrovats glaubt das nicht, es sieht das Ganze als „Verarschung"
Klaus Tremmel – das sollte sich der Bauausschuss noch ansehen, der Preis erscheint ihm zu hoch
Werner Schöll – wie hoch war der Preis im Kostenvoranschlag für den Neubau?
Der Vorsitzende kann das nicht sagen
Grundsatzbeschluss der Bauausschuss soll es nochmals ansehen und es an Billigstbieter vergeben
Mehrheitlich angenommen, 1 Gegenstimme, 1 Enthaltung

12) Vergabe behindertengerechte Rampe für VS Oberpetersdorf
Der Vorsitzende – kostet € 31.200,-

Mehrheitlich beschlossen, 1 Enthaltung

13) Allfälliges
Der Vorsitzende – mobile Tempoanzeige für nächstes Jahr geplant ca. € 3 – 4.000,-
Blumengasse/Berggasse – Vermessung ergab keine Setzungen – Fa. Pfnier muss Unterbau prüfen
Infoveranstaltungen am 29.10.2013 um 19:30 Uhr beim Dorfwirt wegen Allpannonia Weitwanderweg
Container bei Ortseinfahrt – ist gemischtes Baugebiet, es ist kein Bauwerk, somit ist keine Bewilligung erforderlich
Andreas Tremmel – Hauptstrasse bei Fam Pösger soll Gemeinde die Sträucher entfernen
Rudi Manninger – Schiwiese gehört gemäht vor dem Winter
Klaus Tremmel – Naturparkplatzl beim Milchhaus baulich fertig, Bepflanzung nächstes Jahr mit den Kindern
Johann Kutrovats teilt mit, dass er mit heutigem Tage aus dem Gemeinderat ausscheidet
Der Vorsitzende dankt ihm für seine Gemeindearbeit und wünscht ihm viel Erfolg im Beruf
Werner Schöll – Railtours Entscheidung schon da
Der Vorsitzende – bis 31.12.2013 hat Hr Glöckl Zeit
Werner Schöll – Martin Jagoschütz hat Ansuchen gestellt, gibt es eine Antwort
Der Vorsitzende – lt GR-Beschluss gibt es für Private keine Förderungen
Günther Pauer - Kaiserpark Waschbetonplatten, schon einmal urgiert, es sind noch immer Platten mit 5 – 6 cm Niveauunterschied, beim letzten Bauernmarkt stürzte eine Frau
Der Vorsitzende wird sich darum kümmern
Ronald Piniel – Waldlehrpfad fehlen bei Schautafeln die Beschriftungen,
bezügl Prüfungsausschuss waren Fragen im Protokoll, ihm fehlen die Antworten
Michael Tremmel - Bewuchs im Bachbett ist schon sehr stark, gehört entfernt
Der Vorsitzende – das geschieht im Winter
Martina Pauer – am 8.10. die Bürgerinitiative im Parlament abgegeben, komplett über 2.000 Unterschriften abgegeben wird in einem Initiativausschuss behandelt
Arbeitskreis Opfermahnmal wie sieht es aus
Der Vorsitzende - am 23.10.2013 findet 1. Sitzung statt

Ende: 21:30 Uhr

Diese Mitschrift erhebt keinen Anspruch auf inhaltliche Vollständigkeit und Richtigkeit
Das Redaktionsteam von Zukunft Dorf